

Bericht des Kaderreferenten Ludwig Peetz zum Pfalz kader 2025

Mit dem Pfalz kader möchte die SJP interessierte und begabte junge Schachspielerinnen und Schachspieler fördern. Zum Pfalz kader 2025 wurden Anfang März 70 Kinder und Jugendliche aus etwa 20 verschiedenen pfälzischen Vereinen eingeladen. Darunter gab es 23 Absagen, so dass 47 Kinder verblieben. Einige weitere Kinder und Jugendliche wurden im Laufe des Jahres nachnominert. Im Jahr 2025 wurden fünf Lehrgänge im Jugendhaus St. Christophorus in Bad Dürkheim durchgeführt:

LG1 Fr/Sa 21.-22.03.2025
LG2 Fr/Sa 23.-24.05.2025
LG3 Fr/Sa 19.-20.09.2025
LG4 Fr/Sa 14.-15.11.2025
LG5 Fr/Sa 12.-13.12.2025

Die Lehrgänge konnten in zwei Varianten gebucht werden:

(a) Freitag 17 Uhr bis Samstag 17 Uhr (mit Abendessen, Übernachtung, Frühstück und Mittagessen) – Eigenbeteiligung 320 Euro

(b) Samstag von 9 bis 17 Uhr (inklusive Mittagessen am Samstag) – Eigenbeteiligung 160 Euro

Die Eigenbeteiligung war gleich hoch wie 2024. Die Aufteilung war etwa 60% für (a) und 40% für (b).

Um allen Kindern und Jugendlichen ein angemessenes Trainingsniveau anzubieten, fand der Pfalz kader 2025 wie in den letzten Jahren in vier Gruppen A, B, C1 und C2 statt mit folgenden Trainern:

Mario Ziegler und André Bold (Pfalz kader A)
Andy Sievers und Ole Brunck (Pfalz kader B)
Ludwig Peetz (Pfalz kader C1).
Christian Plitzko (Pfalz kader C2)

Die meisten Kadermitglieder haben im Laufe des Jahres eine gute Entwicklung genommen, wie an erheblichen DWZ-Steigerungen zu erkennen ist. Aufgrund ihrer guten Leistungen konnten einige der Kinder und Jugendlichen im Laufe des Jahres sogar in die nächsthöhere Trainingsgruppe wechseln.

Insgesamt gab eine positive Resonanz auf den Pfalz kader seitens der Eltern, der Kinder und Jugendlichen sowie der Pfalz kader-Trainer.

Negativ anzumerken ist, dass aufgrund von drei Überschneidungen mit dem Rheinland-Pfalz-Kader etliche Kinder und Jugendliche insbesondere aus dem Pfalz kader A absagen mussten. Eine Überschneidung gab es auch mit den Bezirksjugendmeisterschaften des Bezirks VI Ramstein, die unnötig und besonders negativ zu bewerten ist. Ich bitte die Bezirksjugendleiter und alle für die Bezirksjugendmeisterschaften Verantwortlichen zukünftig solche Überschneidungen mit dem Pfalz kader zu vermeiden, da damit direkt in das Portemonnaie der Kadermitglieder bzw. deren Eltern eingegriffen wird. Die Pfalz kadertermine sind seit Mitte des Vorjahres bekannt und stehen im SJRP-Terminkalender unter <https://kalender.digital/1b36287987c7212526bb>.

Positiv anzumerken ist die gute Unterbringung, die guten Mahlzeiten und insgesamt die langjährige gute Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus St. Christophorus in Bad Dürkheim.

12.01.2026 Ludwig Peetz